

Was ist GESA?

... eine schleswig-holsteinische Initiative für mehr betriebliche Gesundheitsvorsorge, von der Ministerin für Soziales, Gesundheit und Verbraucherschutz ins Leben gerufen, unterstützt von zahlreichen Akteuren.

Wer arbeitet mit bei GESA?

... Betriebe, Arbeitgeberverbände, Gewerkschaften, Krankenkassen, staatliche Arbeitsschutzbehörden, Berufsgenossenschaften, Berufs-/Fachverbände, Hochschulen, freie Beraterinnen und Berater, Betriebsärztinnen /ärzte und andere.

Programm 4. November 2003

Moderation:

Prof. Dr. Marianne Resch, Universität Flensburg, Internationales Institut für Management, Fachgebiet Arbeits- und Organisationspsychologie

- 14.00 Begrüßung
- 14.10 Überblick über die Arbeit der Initiative GESA
Bettina Küpper,
Ministerium für Soziales, Gesundheit und Verbraucherschutz
- 14.30 Wie sind nachhaltige Verhaltensänderungen der Beschäftigten zugunsten der Gesundheit erreichbar?
- Wie kann betriebliche Gesundheitsvorsorge dauerhaft im Betrieb aktuell gehalten werden?
- Zukunftsaufgabe betriebliche Gesundheitsvorsorge (Impulsreferat)
Prof. Dr. Marianne Resch,
Universität Flensburg
- Erfahrungsaustausch der Betriebe
- 15.30 Kaffeepause
- 16.00 Fortsetzung des Erfahrungsaustausches
- 17.00 Gesundheitsvorsorge im Betrieb nachhaltig sichern: Konsequenzen für die Praxis
- 17.30 Imbiss mit der Möglichkeit zur Fortsetzung der Gespräche

Organisatorisches

Wann?

Dienstag, 4. November 2003, 14.00 Uhr

Wo?

Ministerium für Soziales, Gesundheit und Verbraucherschutz (MSGV)

Adolf-Westphal-Str. 4
24143 Kiel
Raum 468

Anmeldung

Bitte per beiliegender Faxantwort **bis zum 17. Oktober 2003** an das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Verbraucherschutz (MSGV), Kiel

Ansprechpartnerinnen

Bettina Küpper (VIII 243)

Telefon: 0431/988-5438

Fax: 0431/988-5674

e-mail: Bettina.Kuepper@SozMi.landsh.de

Internet: www.gesa.schleswig-holstein.de

oder

Gisela Schmidt (VIII 2VZ)

Telefon: 0431/9885602

FAX: 0431/9885674

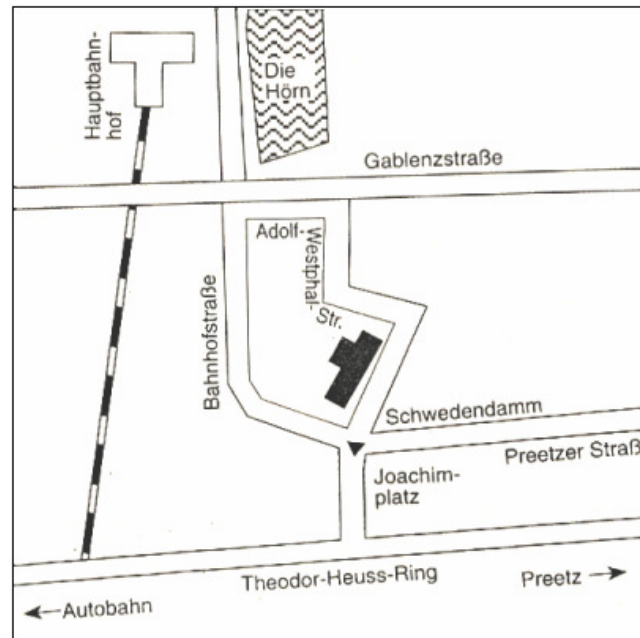
e-mail: Gisela.Schmidt@SozMi.landsh.de

Was leistet GESA?

- GESA wirbt mit erfolgreichen Beispielen für mehr betriebliche Gesundheitsvorsorge in Schleswig-Holstein.
- GESA baut ein Netzwerk schleswig-holsteinischer Ansprechpartner im Bereich betrieblicher Gesundheitsvorsorge auf.
- **GESA bietet erfahrenen Betrieben einen fachlichen Austausch über betriebliche Gesundheitsvorsorge.**

Anfahrtsskizze

Ministerium für Soziales, Gesundheit und Verbraucherschutz (MSGV)
Adolf-Westphal-Str. 4
24143 Kiel



4. November 2003, 14.00 Uhr, Kiel

GESA lädt Betriebe ein ...

- Erfahrungen auszutauschen
- neue Ideen aufzugreifen
- Kontakte zu knüpfen
- Betriebliche Gesundheitsvorsorge weiterzuentwickeln

Gesundheit am Arbeitsplatz

GESA
– eine schleswig-holsteinische Initiative